

## Modulbeschreibung

Weitere Informationen zu den an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz absolvierten Veranstaltungen, u. a. Lektüreeempfehlungen, finden sich in den meisten Fällen in den Lehrveranstaltungsbeschreibungen, die über das Studieninformationsnetz der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JOGUSTiNe) unter <https://jogustine.uni-mainz.de/> zugänglich sind.

<b>Modul 1: Mündliche und schriftliche Kommunikation 1</b>				
Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.21001	180 h	1 Semester	2. Semester	6 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) Übung: <i>Phonetik (P)</i></b>	2 SWS / 21 h	69 h	3 LP
	<b>b) Übung: <i>Grammatik 1 (P)</i></b>	2 SWS / 21 h	69 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studieur/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studieur/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ).			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über eine Aussprachekompetenz, die der von Muttersprachlern nahe kommt</li> <li>• können französische Texte phonetisch und phonologisch transkribieren</li> <li>• besitzen gefestigte und vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Morphologie und Syntax</li> <li>• können gesprochene französische Texte weitgehend problemlos verstehen und resümieren sowie in der Fremdsprache diskutieren, argumentieren und interagieren</li> </ul>			
4.	Inhalte <b>a)</b> Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik; praktische Phonetik: Ausspracheschulung; Aussprachekorrektur <b>b)</b> Morphologie und Syntax			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Sehr gute Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1, die bei Studienbeginn durch einen Sprachtest oder durch ein <i>Diplôme d'Études en Langue Française</i> (DELF B1) nachgewiesen werden.			
8.	Leistungsüberprüfungen <i>8.1. Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben <i>8.2. Studienleistung(en)</i> Keine <i>8.3. Modulprüfung</i> Klausur (120 Min.) über beide Übungen <i>8.4 Modulnote</i> Note der Klausur			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 6 LP von 93 LP = 6,45%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			

11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Carlos Forte Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Dr. Karin Ewert-Kling, Carlos Forte, Géraldine Mathey M.A., Dr. Thorsten Schüller, Dr. Helga Thomaßen, Lehrbeauftragte
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf <a href="http://www.romanistik.uni-mainz.de/880.php">www.romanistik.uni-mainz.de/880.php</a>

<b>Modul 3: Grundlagen der französischen Sprachwissenschaft</b>				
Modul-Kennnummer (JOGU-StINe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.21003	300 h	4 Semester	1./3. Semester	10 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) Vorlesung: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (P)</b>	2 SWS / 21 h	39 h	2 LP
	<b>b) Proseminar 1: Einführung in die französische Sprachwissenschaft (P)</b>	2 SWS / 21 h	99 h	4 LP
	<b>c) UE 4 Linguistique 3 *</b>	42 h	78 h	4 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curriculumnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ) sowie Regelungen an der Université de Bourgogne.			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über Kenntnisse von Terminologie und Methodik der Sprachwissenschaft;</li> <li>• verfügen über Kenntnisse sprachlicher Strukturebenen sowie von Methoden und Techniken für deren Analyse</li> <li>• verfügen über Kenntnisse der grundlegenden Fachliteratur</li> <li>• kennen Methoden der Textlinguistik und texttheoretische Modelle</li> </ul>			
4.	Inhalte a) Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen: Phonetik/Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre b) Überblick über die Epochen der französischen Sprachgeschichte; externe Sprachgeschichte; Verbreitung des Französischen; Französisch im Kontakt mit anderen Sprachen c)-f) Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik; Textanalyse			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen 8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben 8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Keine 8.3. <i>Modulprüfung</i> Klausur (120 Min.) über die a) und b) 8.4. <i>Modulnote</i> Note der Klausur			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 10 LP von 93 LP = 10,75 %			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Dr. Helga Thomaßen Lehrende: Dr. Helga Thomaßen, Dr. Karin Ewert-Kling, N.N.			
12.	Sonstige Informationen *Unter c) sind verschiedene Veranstaltungen an der Université de Bourgogne zusammengefasst. Die genauen Kurse werden vor Ort bekannt gegeben			

<b>Modul 4: Grundlagen der französischen Literaturwissenschaft</b>				
Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.059.1004c	300 h	2 Semester	1./2. Semester	10 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) Vorlesung: Einführung in die französische Literaturgeschichte (P)</b>	1 SWS / 11 h	19 h	1 LP
	<b>b) Übung oder Tutorium: Einführung in die französische Literaturgeschichte (P)</b>	1 SWS / 11 h	19 h	1 LP
	<b>c) Proseminar 1: Einführung in die französische Literaturwissenschaft (P)</b>	2 SWS / 21 h	99 h	4 LP
	<b>d) Proseminar 2: Autoren und Werke der französischen Literatur (WP)</b>	2 SWS / 21 h	99 h	4 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ).			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über Grundkenntnisse über die Entstehung und Entwicklung der französischen Literatur und ihrer kulturellen Ausdrucksformen</li> <li>• verfügen über Grundkenntnisse zu ausgewählten Themen der französischen Literaturwissenschaft</li> <li>• beherrschen Verfahren der Textanalyse sowie deren sprachlich und fachlich korrekter Darstellung in der französischen Sprache</li> </ul>			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die Geschichte der französischen Literatur sowie ihre Bezüge zu anderen kulturellen Ausdrucksformen</li> <li>• Einführung in die Grundlagen der französischen Literaturwissenschaft, ihre Gegenstände, ihre Fragestellungen und Methoden; Fachterminologie, insbesondere die Terminologie der Textanalyse, der literarischen Rhetorik, der Stilistik, der Metrik und der Gattungspoetik</li> <li>• Autoren, Werke der französischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der neueren und neuesten Literatur und ihrer medialen Formen</li> </ul>			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach, B.A. Mainz-Dijon –Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Sehr gute Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1, die bei Studienbeginn durch einen Sprachtest oder durch ein <i>Diplôme d'Études en Langue Française</i> (DELF B1) nachgewiesen werden.			
8.	Leistungsüberprüfungen <p>8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Hausarbeit (12-15 S.) im Proseminar Autoren und Werke der französischen Literatur (PS 2)</p> <p>8.3. <i>Modulprüfung</i> Klausur (120 Min.) über die Vorlesung, die Übung/das Tutorium und das einführende Proseminar</p> <p>8.4. <i>Modulnote</i> Note der Klausur</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 10 LP von 93 LP = 10,75 %			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			

11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende
	Modulbeauftragte: Kerstin Kloster M.A. Lehrende: Dr. Andreas Bonnermeier, Kerstin Kloster M.A., Dr. Karin Peters-Bannon, Dr. Thorsten Schüller
12.	Sonstige Informationen
	Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf <a href="http://www.romanistik.uni-mainz.de/880.php">www.romanistik.uni-mainz.de/880.php</a>

## Modul 5: Französische Kulturwissenschaft 1

Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.21005	270 h	5 Semester	1./5. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) Vorlesung: Einführung in die französische Kulturwissenschaft (P)</b>	1 SWS / 11 h	19 h	1 LP
	<b>b) Übung oder Tutorium: Einführung in die französische Kulturwissenschaft (P)</b>	1 SWS / 11 h	19 h	1 LP
	<b>c) Proseminar 1: Kulturwissenschaft (WP)</b>	2 SWS / 21 h	99 h	4 LP
	<b>d) UE 2 Pratiques, outils, savoirs 5* (P)</b>	24 h	66 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ) sowie Regelungen an der Université de Bourgogne.			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>haben einen Überblick über die wichtigsten kulturwissenschaftlichen Gegenstände, Fragestellungen und Methoden sowie über Verfahren der Datengewinnung</li> <li>kennen die Fachterminologie</li> <li>sind in der Lage, gängige Textsorten zu produzieren, verfügen über gefestigte und vertiefte Kenntnisse der Syntax</li> <li>erkennen textsortenspezifische Strukturen und Argumentationsmuster</li> <li>können spontan und grammatikalisch korrekt über ein breites Themenspektrum sprechen, verfügen über einen ausgedehnten aktiven und passiven Wortschatz und sind mit den Grundlagen des Sprachentransfers vertraut</li> </ul>			
4.	Inhalte a) Einführung in die Kulturwissenschaft: Aktuelle Aspekte und Entwicklung Frankreichs im Überblick (unter Einschluss der relevanten Terminologie); Einführung in den Ländervergleich; Analyse von Stereotypen b) Einführung in landeskundliche Fachmedien, Verfahren der Datengewinnung c) Strukturen Frankreichs, historische Entwicklungen: Politische Systeme, Parteienkonstellation, Wirtschafts- und Sozialstrukturen, Migrationsthematik, zentrale/regionale Strukturen, Bildungswesen, Massenmedien, Kunst, geschichtlicher Überblick, Verbindung zur Sprach- und Literaturgeschichte; Beziehungen Deutschlands zu Frankreich d)-e) Intensives, gezieltes Rezeptions- und Kommunikationstraining, gelenktes/freies Sprechen; Übersetzung mit Schwerpunkt auf syntaktischen Strukturen: z.B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv, Fehleranalyse			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen 8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben 8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Keine 8.3. <i>Modulprüfung</i> Präsentation und schriftliche Ausarbeitung (8-10 S.) in c) 8.4. <i>Modulnote</i> Note der Präsentation und der schriftlichen Ausarbeitung			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 9 LP von 93 LP = 9,68%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			

11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende
	Modulbeauftragter: Dr. Timo Obergöker Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Carlos Forte, Dr. Wolf Lustig, Géraldine Mathey M. A, Dr. Thorsten Schüller, Lehrbeauftragte
12.	Sonstige Informationen
	*Unter d) sind verschiedene Veranstaltungen an der Université de Bourgogne zusammengefasst. Die genauen Kurse werden vor Ort bekannt gegeben

<b>Modul 7: Aufbaumodul zur französischen Sprachwissenschaft</b>				
Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.21015	270 h	3 Semester	2./4. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) Proseminar 3 zur <i>französischen Sprachwissenschaft</i> (WP)</b>	2 SWS / 21 h	129 h	5 LP
	<b>b) UE 4 Linguistique 4*</b>	46 h	74 h	4 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curriculumnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ) und Regelungen an der Université de Bourgogne.			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über vertiefte Kenntnisse des Verhältnisses zwischen Standardsprache und Sprachvarietäten</li> <li>• verfügen über Kenntnisse der Sprachnorm</li> <li>• haben die Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache</li> <li>• verfügen über vertiefte Kenntnisse ausgewählter Bereiche der französischen Sprachgeschichte</li> </ul>			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreibung der Gegenwartssprache: Standardsprache und Varietäten (diaphasisch, diastratisch, diatopisch) in ausgewählten Bereichen (Lexik, Semantik, Syntax, Pragmatik)</li> <li>• Begriff der sprachlichen Norm; Formen und Funktionen mit exemplarischer Anwendung (z.B. Tempussystem, Pronomina, gesprochene/geschriebene Sprache)</li> <li>• ausgewählte Themen der französischen Sprachwissenschaft unter Einbeziehung der Sprachgeschichte und der historischen Grammatik</li> <li>• theoretische und praktische Kenntnisse der Morphologie und der Syntax französischer Sprache.</li> </ul>			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <p>8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Keine</p> <p>8.3. <i>Modulprüfung</i> Hausarbeit (12-15 S.) im Rahmen von a)</p> <p>8.4. <i>Modulnote</i> Note der Hausarbeit</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 9 LP von 93 = 9,68%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: NF Prof. Dr. Bruno Staib Lehrende: NF Prof. Dr. Bruno Staib, Dr. Karin Ewert-Kling, Dr. Helga Thomaßen			
12.	Sonstige Informationen *Unter b) sind verschiedene Veranstaltungen an der Université de Bourgogne zusammengefasst. Die genauen Kurse werden vor Ort bekannt gegeben			

## Modul 8: Aufbaumodul zur französischen Literaturwissenschaft

Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.21020	270 h	3 Semester	4./6. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) Proseminar 3 zur <i>französischen Literatur (WP)</i></b>	2 SWS / 21 h	129 h	5 LP
	<b>b UE 1 Perspectives littéraires 4*</b>	42 h	78 h	4 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curriculumnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ) sowie Regelungen an der Université de Bourgogne.			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden verfügen über <ul style="list-style-type: none"> <li>• vertiefte Kenntnisse der französischen Literaturwissenschaft</li> <li>• Kenntnisse der Kriterien der Textauswahl</li> <li>• Kenntnisse der Methodologie und der Gattungsproblematik</li> </ul>			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte Themen der französischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autoren, Werke mit exemplarischen Vertiefungen (französische und frankophone Literatur)</li> <li>• systematische Aspekte der französischen Literaturwissenschaft: Reflexion und Anwendung traditioneller und neuerer Theoriemodelle wie z.B. Rhetorik, Poetik und Hermeneutik, Rezeptionsästhetik, Strukturalismus, Semiotik und Dekonstruktivismus</li> <li>• Einbeziehung geistes- und ideengeschichtlicher, philosophischer, soziokultureller, politischer und ökonomischer Kontexte</li> </ul>			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <p>8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Keine</p> <p>8.3. <i>Modulprüfung</i> Hausarbeit (12-15 S.) im Rahmen von a)</p> <p>8.4. <i>Modulnote</i> Note der Hausarbeit</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 9 LP von 93 = 9,68%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Prof. Dr. Véronique Porra Lehrende: Prof. Dr. Stephan Leopold, Prof. Dr. Dietrich Scholler, Prof. Dr. Véronique Porra, Dr. Andreas Bonnermeier, Kerstin Kloster M.A., Dr. Karin Peters-Bannon, Dr. Thorsten Schüller			
12.	Sonstige Informationen *Unter b) sind verschiedene Veranstaltungen an der Université de Bourgogne zusammengefasst. Die genauen Kurse werden vor Ort bekannt gegeben			

<b>Modul D1: UE2 Pratiques, outils, savoirs ¾</b>				
Modul-Kennnummer (JOGU-StilNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.21002	180 h	2 Semester	3./4. Sem.	6 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) UE2 Pratiques, outils, savoirs 3/4*</b>	48 h	132 h	6 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß den Regelungen an der Université de Bourgogne			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind in der Lage, gängige Textsorten zu produzieren, verfügen über gefestigte und vertiefte Kenntnisse der Syntax</li> <li>• erkennen textsortenspezifische Strukturen und Argumentationsmuster</li> <li>• können spontan und grammatisch korrekt über ein breites Themenspektrum sprechen, verfügen über einen ausgedehnten Wortschatz und können ihn anwenden</li> <li>• sind mit den Grundlagen des Sprachentransfers vertraut</li> </ul>			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Intensives, gezieltes Rezeptions- und Kommunikationstraining, gelenktes/freies Sprechen</li> <li>• Übersetzung mit Schwerpunkt auf syntaktischen Strukturen: z.B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv, Fehleranalyse</li> </ul>			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <i>8.1. Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben <i>8.2. Studienleistung(en)</i> Gemäß den Bestimmungen der Université de Bourgogne <i>8.3. Modulprüfung</i> Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon <i>8.4. Modulnote</i> Nach § 16 Abs. 3 gebildete Durchschnittsnote für das 3. und 4. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S3 und S4 aus L2)			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 6 LP von 93 LP = 6,45%			
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Lehrende der Université de Bourgogne			
12.	Sonstige Informationen *Unter a) sind verschiedene Veranstaltungen an der Université de Bourgogne zusammengefasst. Die genauen Kurse werden vor Ort bekannt gegeben			

## Modul D2: UE1 Perspectives littéraires 5

Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.21010	270 h	1 Semester	5. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) UE1 Perspectives littéraires 5 (P)</b>	42 h	228 h	9 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß den Regelungen an der Université de Bourgogne			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über vertiefte Kenntnisse der französischen Literaturwissenschaft</li> <li>• verfügen über Kenntnisse der Kriterien der Textauswahl</li> <li>• verfügen über Kenntnisse der Methodologie und der Gattungsproblematik</li> <li>• verfügen über Kenntnisse von Sprachnorm</li> <li>• haben die Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache</li> <li>• verfügen über vertiefte Kenntnisse ausgewählter Bereiche der französischen Sprachgeschichte</li> </ul>			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte Themen der französischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autoren, Werke mit exemplarischen Vertiefungen (französische und frankophone Literatur)</li> <li>• systematische Aspekte der französischen Literaturwissenschaft: Reflexion und Anwendung traditioneller und neuerer Theoriemodelle wie z.B. Rhetorik, Poetik und Hermeneutik, Rezeptionsästhetik, Strukturalismus, Semiotik und Dekonstruktivismus;</li> <li>• Einbeziehung geistes- und ideengeschichtlicher, philosophischer, soziokultureller, politischer und ökonomischer Kontexte</li> </ul>			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <i>8.1. Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben <i>8.2. Studienleistung(en)</i> Gemäß den Bestimmungen der Université de Bourgogne <i>8.3. Modulprüfung</i> Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der Fiche filière in Dijon <i>8.4. Modulnote</i> Nach § 16 Abs. 3 gebildete Durchschnittsnote für das 5. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S5 aus L3).			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 9 LP von 93 = 9,68%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Lehrende der Université de Bourgogne			
12.	Sonstige Informationen *Unter a) sind verschiedene Veranstaltungen an der Université de Bourgogne zusammengefasst. Die genauen Kurse werden vor Ort bekannt gegeben			

## Modul D3: UE5 Linguistique 5

Modul-Kennnummer (JOGU-StINe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.21025	210 h	1 Semester	5. Semester	7 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) UE 5 Linguistique 5 (P)*</b>	42 h	168 h	7 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß den Regelungen an der Université de Bourgogne			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über eine erweiterte Wortschatzkompetenz und stilistische Sicherheit;</li> <li>• können sprachliche Strukturen der Muttersprache in adäquate lexikalische und strukturelle Entsprechungen der Fremdsprache übertragen und verfügen über eine fachsprachliche Grundkompetenz in ausgewählten Bereichen; sie beherrschen einen fachbezogenen Grundwortschatz;</li> <li>• verfügen über vertiefte Kenntnisse der französischen Grammatik; sind fähig, sich sprachliche Strukturen und deren Anwendung bewusst zu machen und sie zu festigen</li> <li>• verfügen über theoretische und praktische Kenntnisse der Morphologie und der Syntax französischer Sprache</li> </ul>			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Textredaktion: Verfassen von fachspezifischen Essays in französischer Sprache; Erarbeitung einer lexikalisch-stilistisch angemessenen schriftlichen Kompetenz; gezielte Fehleranalyse</li> <li>• Übersetzen von Sachtexten ins Französische; Training des situations-, adressaten- und registerspezifischen schriftsprachlichen Ausdrucks; Vertiefung in kontrastiven Aspekten der Sprachen; Erweiterung des Wortschatzes; Kennenlernen verschiedener fachspezifischer Textsorten einschließlich ihrer syntaktischen Merkmale; Einführung in ausge-wählte Felder fachspezifischen Wortschatzes</li> <li>• Grammatik mit dem Schwerpunkt Syntax: z. B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung; Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv; gezielte Fehleranalyse</li> </ul>			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <p>8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Gemäß den Bestimmungen der Université de Bourgogne</p> <p>8.3. <i>Modulprüfung</i> Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der Fiche filière in Dijon</p> <p>8.4. <i>Modulnote</i> Nach § 16 Abs. 3 gebildete Durchschnittsnote für das 5. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S5 aus L3).</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 7 LP von 93 = 7,52%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Lehrende der Université de Bourgogne			
12.	Sonstige Informationen *Unter a) sind verschiedene Veranstaltungen an der Université de Bourgogne zusammengefasst. Die genauen Kurse werden vor Ort bekannt gegeben			

<b>Modul D4: UE3 Littérature et cultures 3</b>				
Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.21030	210 h	3 Semester	3./5. Semester	7 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) UE 3 Littérature et cultures 3* (P)</b>	48 h	162 h	7 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß den Regelungen an der Université de Bourgogne			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über eine vertiefte Kompetenz zur Analyse und Darstellung von Aspekten Frankreichs und der frankophonen Länder</li> <li>• kennen wichtige Werke und Autoren der französischen Literatur und können deren Bezug zu frankophonen Kulturen analysieren</li> </ul>			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung historischer und zeitgenössischer kulturwissenschaftlicher Aspekte Frankreichs und der frankophonen Länder</li> <li>• Strukturen Frankreichs und der frankophonen Länder, historische Entwicklungen: problemorientierte Studien im zeitlichen Längsschnitt (Fallstudien)</li> <li>• Landesaspekte im europäischen Vergleich: ideengeschichtliche Entwicklungen; Wertewandel und Wertekonflikte; interregionale Integration und Kooperation; Verhältnis von Staat und Kirche; Generationenverhältnisse in Gesellschaft und Literatur; Minderheiten und Kulturkontakte; Sprachen und Identität; Nationenbildung, nationale Mythen im Vergleich; Konversations- und Höflichkeitsstile</li> <li>• Ausgewählte Werke und Autoren der französischen Literatur</li> </ul>			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <p><i>8.1. Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p><i>8.2. Studienleistung(en)</i> Gemäß den Bestimmungen der Université de Bourgogne</p> <p><i>8.3. Modulprüfung</i> Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der FICHE filière in Dijon</p> <p><i>8.4. Modulnote</i> Nach § 16 Abs. 3 gebildete Durchschnittsnote für das 3. und 4. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S3 und S4 aus L2).</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 7 LP von 93 = 7,52%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Lehrende der Université de Bourgogne			
12.	Sonstige Informationen *Unter a) sind verschiedene Veranstaltungen an der Université de Bourgogne zusammengefasst. Die genauen Kurse werden vor Ort bekannt gegeben			

## Modul D5: UE1 Perspectives littéraires 3

Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.21035	330 h	1 Semester	3. Semester	11 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) UE 1 Perspectives littéraires 3* P)</b>	42 h	288 h	11 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß den Regelungen an der Université de Bourgogne			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über eine erweiterte Wortschatzkompetenz und stilistische Sicherheit;</li> <li>• können gesprochene französische Texte weitgehend problemlos verstehen und resümieren sowie in der Fremdsprache diskutieren, argumentieren und interagieren</li> <li>• verfügen über eine vertiefte Kompetenz zur Analyse und Darstellung von Aspekten Frankreichs und der frankophonen Länder</li> <li>• vertiefen ihre Kenntnisse durch das Studium wichtiger Werke und Autoren der französischen Literatur und können deren Bezug zu frankophonen Kulturen analysieren.</li> </ul>			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Textredaktion: Verfassen von fachspezifischen Essays in Französisch; Erarbeitung einer lexikalisch-stilistisch angemessene schriftliche Kompetenz; gezielte Fehleranalyse;</li> <li>• Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/ Hörsehtexten; gelenkte Diskussion; themengebundenen Sprechen; konversationelle Strukturen</li> <li>• Vertiefung historischer und zeitgenössischer kulturwissenschaftlicher Aspekte Frankreichs und der frankophonen Länder</li> <li>• Ausgewählte Werke und Autoren der französischen Literatur</li> </ul>			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Mainz			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	<p><i>8.1. Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p><i>8.2. Studienleistung(en)</i> Gemäß den Bestimmungen der Université de Bourgogne</p> <p><i>8.3. Modulprüfung</i> Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der Fiche filière in Dijon</p> <p><i>8.4. Modulnote</i> Nach § 16 Abs. 3 gebildete Durchschnittsnote für das 3. und 4. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S3 und S4 aus L2).</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 11 LP von 93 = 11,83%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Lehrende der Université de Bourgogne			
12.	Sonstige Informationen *Unter a) sind verschiedene Veranstaltungen an der Université de Bourgogne zusammengefasst. Die genauen Kurse werden vor Ort bekannt gegeben			

<b>Praktikum</b>				
Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufs- plan)	Regelsemester (laut Studienverlaufs- plan)	Leistungspunkte (LP)
05.DIJ.030	180 h	4 Wochen	4. Semester	6 LP
1.	<b>Art des Praktikums</b> Die im Rahmen des Berufspraktikums ausgeführten Tätigkeiten müssen einen inhaltlichen Bezug zu den Gegenständen des Fachstudiums aufweisen und dem spezifischen Berufsfeld einer Romanistin / eines Romanisten entsprechen. Es sind daher Einrichtungen zu wählen, die sich der Erforschung oder Vermittlung von Sprache, Literatur und/oder Kultur des studierten romanistischen Faches widmen. In Frage kommen z.B. die nationalen Kulturinstitute, Fachverlage, diplomatische Vertretungen, Bibliotheken, Forschungsinstitute und Universitäten sowie sonstige Einrichtungen der Erwachsenenbildung oder der Entwicklungszusammenarbeit. Entscheidend ist die Fachbezogenheit der Tätigkeit, nicht ob hierbei entsprechende Sprachkenntnisse gefordert und angewandt werden. Im Rahmen des integrierten Studiengangs Mainz-Dijon wird empfohlen, das Praktikum in einem französischsprachigen Land zu absolvieren. Um sicherzustellen, dass das Berufspraktikum den erforderlichen Bezug aufweist, wird eine vorherige Absprache mit der Studienfachberatung und dem Dijonbüro empfohlen.			
2.	<b>Art des Nachweises</b> Das erfolgreiche absolvierte Praktikum wird durch eine schriftliche Bescheinigung des Praktikumsgebers nachgewiesen, aus der Dauer und Inhalt des Praktikums hervorgehen. Außerdem wird im Rahmen des Deutsch-Französischen Moduls ein zwei- bis fünfseitiger Praktikumsbericht vorgelegt.			
3.	<b>Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen</b> Die Wertung fließt nicht in die Endnote ein.			